

Ich schreibe, um zu leben

Mit Briefen, Betrachtungen, Gedichten und Liedern erinnern wir in Zeiten des wieder erstarkenden Nationalismus und Faschismus an Menschen, die wegen ihres Widerstandes gegen faschistische Gewalt in Gefängnissen litten und leiden.

Diese Geschichte darf sich nicht wiederholen.

Wir brauchen eine friedliche, menschen- und naturfreundliche Welt. Im Ringen darum erinnern wir heute an:

Ernst Thälmann – deutscher Kommunist –

Dietrich Bonhoeffer – deutscher Christ –

Mumia Abu-Jamal – zu lebenslanger
Einzelhaft in einem
Hochsicherheitsgefängnis der USA
verurteilter afroamerikanischer Journalist –

Wort und Gesang: **Johanna Arndt**

Klavierbegleitung: **Christiane Obermann** alternierend mit **Patrick Wildermuth**

Ich schreibe, um zu leben

Kontakt

Johanna Arndt

Telefon: +4933439 6148

mobil: +49173 81 44 897

mail: johanna-arndt@johanna-arndt-chansonwerkstatt.de

web: johanna-arndt-chansonwerkstatt.de

chanson-berlin.de

Ich schreibe, um zu leben

Programmfolge

1. Es sind die alten Weisen (Johannes R. Becher/Hanns Eisler)
2. Schwur von Buchenwald (1945)
3. Die Mäuler auf (Kurt Tucholsky/Hanns Eisler)
4. Frühjahr 2016 Neonazis in Strausberg (Warnung vor dem „Heil“-Gebrüll 77 Jahre zuvor und vor dem, wohin es führte ...)
5. Der Graben (Kurt Tucholsky/Hanns Eisler)
6. KPD und SPD vor 1933
7. Der schlimmste Feind, den der Arbeiter hat (Kurt Tucholsky/Hanns Eisler)
8. Das Lied vom Kompromiss (Kurt Tucholsky/Hanns Eisler)
9. Ernst Thälmanns Ermordung im KZ Buchenwald
10. Auf den Tod eines Genossen (Bertolt Brecht/Hanns Eisler)
11. Keinen Tag soll es geben (aus dem Gedicht von Uwe Seidel)
12. Betrachtungen von Dietrich Bonhoeffer
13. Jüdisches Wiegenlied (Lea Rudnitzki/traditionell)
14. Brief von Ernst Thälmann (26. September 1934: Auf dem Gefängnishof)
15. Bitte (Eva Strittmatter/Ute Schmitt-Hess)
16. Die Spinne (Betrachtung von Mumia Abu-Jamal)
17. Spaziergänge (aus dem Film *Kuhle Wampe*, Bertolt Brecht/Hanns Eisler)
18. Brief von Ernst Thälmann (Pfingstmorgen)
19. Die Gedanken sind frei (Volkslied von 1810/1820)
20. Brief von Ernst Thälmann
(19. August 1934: Über seine bescheidene Wohnung in Hamburg)
21. Lied von der Einheitsfront (Bertolt Brecht/Hanns Eisler)
22. Brief von Ernst Thälmann (22. März 1937: Der diesjährige Frühling)
23. Mumia Abu-Jamal: An die Demonstranten der Antikriegsbewegung in den USA
24. Das Lied von der Moldau (Bertolt Brecht/Hanns Eisler)
25. Mumia Abu-Jamal über Gewalt
26. Bitten der Kinder (Bertolt Brecht/Dessau)

Ich schreibe, um zu leben

Biographisches

Johanna Arndt studierte an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ in Berlin Gesang in der Fachrichtung Chanson, Lied und Musical. Sie absolvierte Meisterkurse bei Gisela May und wurde Preisträgerin der Chansontage der DDR. Engagements als Solistin des Staatlichen Folklorensembles der DDR und des Zentralen Orchesters der NVA ließen nicht lange auf sich warten. Es folgten Funk- und Fernsehaufnahmen sowie Konzerttourneen in Kuba, Russland, Finnland, Mozambique, Madagaskar, Jemen, Korea, Polen. Inzwischen auch im gesamten Bundesgebiet und der Schweiz. 2015 hielt sie Kurse und gastierte mit eigenem Programm in Japan. Nach einem weiterem Studium an der Hochschule der Künste in Berlin erhielt sie ihren Abschluss in Spielleitung und als Theaterpädagogin.

Christiane Obermann studierte an der Musikhochschule „Hanns Eisler“ in Berlin Klavier. Seit 1981 ist sie selbst Dozentin dieser Hochschule. Sie beteiligte sich an Funk- und Fernsehaufnahmen. Konzerttourneen führten sie nach Russland, Frankreich, Tschechien und Ungarn. Sie wirkte in verschiedenen musikalisch-literarischen Programmen mit und ist Mitglied des *Consensus-Trio*. Mit Johanna Arndt arbeitet sie seit 2001 zusammen.

Patrick Wildermuth studierte Orgel an der Universität der Künste Berlin bei Leo Doeselaar. Er besuchte mehrere Meisterkurse zum Beispiel an der *Schola Cantorum Basel* und mehrfach die Sommerakademie des *Prins Claus Conservatorium Groningen*. Förderung erfuhr er durch das Stipendium für besonders begabte Organisten der *Sittard-Stiftung*. Er konzertiert im In- und Ausland und war als Solist Gast mehrerer Orchester und Festivals (Preisträgerkonzerte von *Young European Classic*, *Internationale Junge Orchesterakademie*, *Berlin International Music Festival*, *Osterfestival Bayreuth* u. a. Bei einigen Konzerten entstanden Aufnahmen für deutsche und dänische Radio- und Fernsehsender. Er ist Mitglied verschiedener Ensembles für Kammermusik: *The Gossett Ensemble*, *aerophon Berlin*, *Duo SW*.